



„WILDE WASSER“ – DIE NEUE TOURENMAPPE ERÖFFNET DIE ENTSPANNENDSTEN UND SCHÖNSTEN WASSERFALL- UND SCHLUCHTENWEGE IN DER NATIONALPARK-REGION

FOLGE DEM WASSER IN DIE BERGE UND ERLEBE DIE MAGISCHE KRAFT – DIE TOURENMAPPE FÜHRT AN GANZ BESONDERS WASSERREICHE ORTE!

Mal ruhig, glitzernd und kristallklar, dann wieder tosend schäumend in freiem Fall über mächtige Felsen – Wasser in seiner vielfältigsten Ausprägung begegnet uns im Nationalpark Hohe Tauern auf Schritt und Tritt. Von moosumrahmten Quellen, die ein einzigartiges Leben ermöglichen hin zum Ursprung allen Wassers – der Gletscherpasterze, ist das Wasser im alpenweit größten Naturschutzgebiet ein ganz besonderer Schatz: Es formt, leitet, bewegt, verändert - und ist die Grundlage allen Lebens.

Auf 64 Seiten sind in dieser Broschüre 25 sorgsam ausgewählte Wanderrouten zusammengestellt, die als Ausflugsziel, Wanderung, Klettersteig oder als hochalpine Bergtour zu besonders eindrucksvollen Wasserplätzen im Möll- und Drautal führen.

Die 1. Auflage der Tourenmappe „Wilde Wasser“ wurde im Rahmen des Projekts „Trail for Health“ von der Nationalpark-Region in Zusammenarbeit mit den TauernAlpin Betrieben und dem Büro REVITAL/Nussdorf Debant erarbeitet und ist ab sofort in den Info- & Buchungscenter der Nationalpark-Region erhältlich.

„Trail for Health“ ist ein grenzüberschreitendes Interreg Kooperationsprojekt und strebt die Entwicklung eines medizinisch zertifizierten Gesundheitstourismus in den Partnerregionen an. Teilnehmende Projektpartner sind die Marktgemeinde Sand in Taufers als Lead Partner sowie der Regionalverband Oberpinzgau, die Hohe Tauern – die Nationalpark-Region in Kärnten Tourismus GmbH und die Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg als wissenschaftlicher Begleiter.



Die drei Regionen weisen in Bezug auf Lage, Wirtschaft und Bevölkerung große Ähnlichkeiten auf. Alle drei sind periphere, ländliche Gebiete mit schwacher infrastruktureller Ausstattung, in denen der Tourismus eine der wesentlichen Säulen der Wirtschaft darstellt. Das Tauferner Ahrntal, die Nationalparkregion Oberpinzgau und die Region Hohe Tauern Kärnten verfügen über ein großes Potenzial an natürlichen Gesundheitsressourcen im Zusammenhang mit den naturräumlichen Gegebenheiten.

Zitat TVB Obfrau Heiligenblut Heide Pichler: „Die Tourenmappe Wilde Wasser eröffnet eine völlig neue Seite des Nationalparks Hohe Tauern: Sie verbindet Tourenvorschläge zu den schönsten Wasserfällen und Schluchten mit überraschenden Einblicken in die gesundheitsfördernde Wirkung unserer Natur. Damit können wir auch eine völlig neue Gästeschicht ansprechen und gleichzeitig wird das Image der Region als eine der Top Wanderdestinationen gestärkt.“

BILDAUSWAHL:



Ochsenschlucht (c) HT-NPR, K. Dapra



Gartlwasserfall (c) HT-NPR, K. Dapra



Raggaschlucht (c) HT-NPR, K. Dapra



Weitere Informationen:

Hohe Tauern – die Nationalpark-Region in Kärnten

Hof 4, 9844 Heiligenblut am Großglockner

Tel.: +43 4824 2700

tourismus@nationalpark-hohetauern.at

www.nationalpark-hohetauern.at

